

LB≡BW Asset Management

**LBBW Multi Global Plus
Nachhaltigkeit**

Jahresbericht zum 31.01.2025

Inhalt

Jahresbericht zum 31.01.2025	7
Tätigkeitsbericht	8
Vermögensübersicht zum 31.01.2025	13
Vermögensaufstellung zum 31.01.2025	14
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	22
LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit Erzgebirgssparkasse Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.02.2024 bis 31.01.2025	25
LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit Erzgebirgssparkasse Entwicklung des Sondervermögens	26
LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit Erzgebirgssparkasse Verwendung der Erträge des Sondervermögens	27
LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit R Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.02.2024 bis 31.01.2025	28
LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit R Entwicklung des Sondervermögens	29
LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit R Verwendung der Erträge des Sondervermögens	30
Übersicht Anteilklassen	31
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	32
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	36
Anhang gem. OffenlegungsVO	38

Liebe Anlegerin, lieber Anleger,

der vorliegende Jahresbericht gibt Ihnen einen Einblick in die Situation Ihres Fonds innerhalb des Berichtszeitraums. Sollten Sie ausführlichere Erläuterungen oder weiter gehende Auskünfte wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Berater.

Auf unserer Internetseite informieren wir Sie darüber hinaus regelmäßig über die Entwicklung des Fonds. Auf www.LBBW-AM.de finden Sie die aktuellen Fondspreise, umfangreiche Angaben zur Wertentwicklung, die Portfolio-Struktur sowie viele weitere Fakten.

Außerdem stehen Ihnen hier die jeweils aktuellen Basisinformationsblätter, Verkaufsprospekte sowie die Jahres- und Halbjahresberichte als PDF-Dateien zum Download zur Verfügung.

Profitieren Sie auch von unserem kostenlosen E-Mail-Fondspreis- und Factsheetabo: Das Factsheet gibt Ihnen einfach und bequem einen monatlichen Überblick über Ihren Fonds. Diesen E-Mail-Service können Sie auf unserer Internetseite abonnieren.

Mit freundlichen Grüßen

LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH
Geschäftsführung



Uwe Adamla
(Vorsitzender)

Dr. Dirk Franz
(Stellv. Vorsitzender)



Michael Hünseler

LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit

Jahresbericht zum 31.01.2025

Tätigkeitsbericht

I. Anlageziele und Politik

Das Anlageziel des Fonds ist es, durch die ausgewogene Gesamtausrichtung der Fondsstrategie unter möglichst wenig Schwankungen langfristig Vermögen aufzubauen.

Der Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie im Sinne des Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 („Offenlegungs-Verordnung“). Der Fonds investiert zu mindestens 75 Prozent in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile, die unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsgesichtspunkten ausgewählt werden. Der Fonds verfolgt eine nachhaltige Anlagestrategie auf Basis von Nachhaltigkeitsmerkmalen, die von der Gesellschaft für den Fonds definiert wurden und die sich auf die sogenannten ESG-Faktoren Umwelt (Environment - „E“), Soziales (Social - „S“) und Unternehmensführung (Governance - „G“) beziehen. Neben umsatzbezogenen Mindestausschlüssen für Unternehmen z.B. in den Bereichen Kohle, Rüstung, Tabak und weiteren fossilen Brennstoffen und der Steuerung nach ausgewählten Fokus-SDGs (17 Sustainable Development Goals) sowie der Berücksichtigung von Fokus-PAIs (Principal Adverse Impacts - wichtigste nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren) wendet der Fonds einen Best-in-Class-Ansatz für Unternehmen und Länder an. Der Fonds hat sich zudem zu einem Mindestanteil von 7,5 Prozent an nachhaltigen Investitionen gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung verpflichtet. Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen sind dem Verkaufsprospekt zu entnehmen.

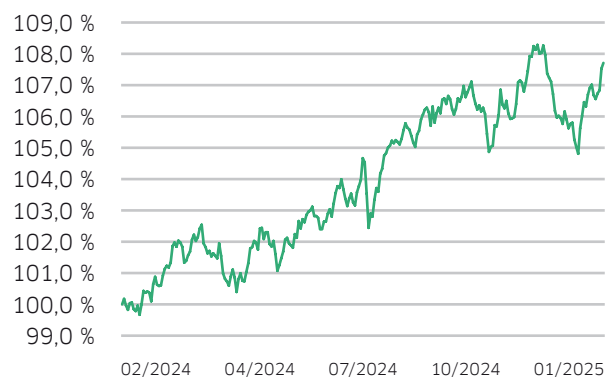
Bis zu 50 Prozent des Fondsvermögens dürfen in Aktien angelegt werden, die zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind.

Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

II. Wertentwicklung während des Berichtszeitraums

Die Anteilklasse LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit Erzgebirgssparkasse erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von 7,71 % gemäß BVI-Methode. Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung der Anteilklasse LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit Erzgebirgssparkasse im Berichtszeitraum:



Die Anteilklasse LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit R erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von 7,71 % gemäß BVI-Methode. Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung der Anteilklasse LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit R im Berichtszeitraum:



Tätigkeitsbericht

III. Darstellung der Tätigkeiten im Berichtszeitraum

a) Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 01. Februar 2024 bis 31. Januar 2025

Transaktionsvolumen im Berichtszeitraum

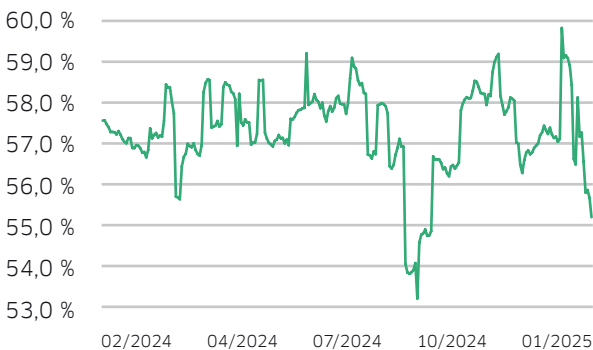
Bezeichnung	Kauf	Verkauf	Währung
Aktien	20.100.385,35	-23.100.802,96	EUR
Andere Wertpapiere	2.158,74	0,00	EUR
Anleihen	42.672.373,50	-47.128.945,00	EUR
Sonstige Beteiligungswertpapiere	431.975,17	-516.067,49	EUR
Derivate *) (gesamt)	151.038.362,61	-116.282.920,34	EUR
- davon Devisentermingeschäfte (ohne Devisenkassageschäfte)	11.166.067,98	-8.956.789,65	EUR
- davon Optionen und Optionsscheine	46.007.044,71	-25.489.684,11	EUR
- davon Swaps	5.000.000,00		EUR
- davon Terminkontrakte	88.865.249,92	-81.836.446,58	EUR

*) Bei Derivaten erfolgt die Angabe des Transaktionsvolumens anhand des anzurechnenden Wertes und beinhaltet sowohl Opening- als auch Closinggeschäfte. Verfallene Derivate sind in den ausgewiesenen Werten nicht enthalten.

b) Allokation Renten/Aktien

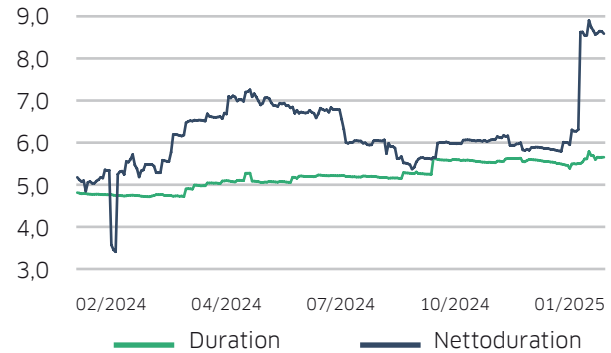
Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung der Rentenquote, welche als Prozentsatz des Rentenbestandes (inklusive Rentenzielfonds) am Fondsvolumen im Berichtszeitraum definiert ist:

Rentenquote



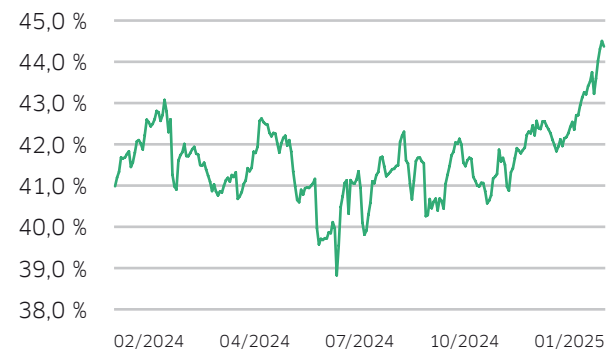
Die Duration sowie Nettoduration (i.e. Duration inklusive Futures- und Kassenposition) des Sondervermögens im Berichtszeitraum zeigt folgende Grafik:

Duration, Nettoduration



Die Entwicklung der Aktienquote (inklusive Aktienzielfonds) und der Nettoaktienquote (i.e. Aktienquote inklusive Derivatepositionen) im Geschäftsjahr sind den nachfolgenden Grafiken zu entnehmen:

Aktienquote



Nettoaktienquote



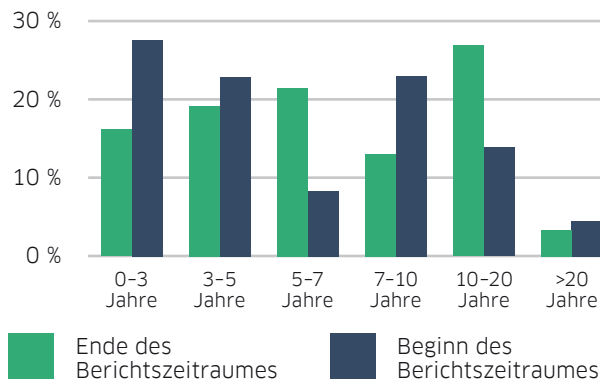
Tätigkeitsbericht

c) Strukturveränderungen

Die Strukturveränderungen im Fonds zwischen Beginn und Ende des Berichtszeitraums werden nachfolgend dargestellt:

Analyse hinsichtlich der Restlaufzeit im Rentenbereich:

Analyse nach Laufzeiten



Analyse der Branchenallokation im Aktienbereich:

Branche	Anteil am Aktienvermögen 31.01.2025	Anteil am Aktienvermögen 01.02.2024
Technologie	22,47 %	20,55 %
Gesundheit	11,63 %	15,16 %
Kreditinstitute	9,08 %	6,38 %
Versicherungen	7,79 %	10,75 %
Industrieprodukte und Services	7,15 %	7,63 %
Finanzdienstleistungen	6,88 %	7,72 %
Konsumgüter private Haushalte	6,70 %	7,37 %
Chemie	4,91 %	5,02 %
Baugewerbe	4,69 %	5,82 %
Immobilien	3,36 %	1,62 %
Fahrzeugbau	2,69 %	1,58 %
Einzelhandel	2,68 %	1,55 %
Medien	2,24 %	2,35 %
Nahrungs- und Genussmittel	2,21 %	0,42 %
Telekommunikation	2,19 %	1,85 %
Tourismus	1,71 %	1,02 %
Versorger	1,64 %	1,93 %
Ressourcen und Bodenschätze	0,00 %	1,28 %
Gesamt	100,00 %	100,00 %

d) Strategische Managemententscheidungen im Berichtszeitraum

Die Aktienquote im Berichtszeitraum schwankte zwischen 38 % und 45 %, die Nettoaktienquote bewegte sich zwischen 31 % und 43 %. Auf der Rentenseite wurde die Investitionsquote stets über 53 % gehalten.

Die Nettoduration im Fonds stieg im Berichtszeitraum von ca. 4,5 auf ca. 6 an. Die Laufzeitenstruktur hat ihren Schwerpunkt bei 10-20 Jahre und bei 5-7 Jahre.

Zu Beginn des Berichtszeitraums lag der Schwerpunkt auf 0-3 Jahre und 7-10 Jahre.

Innerhalb der Aktien wurden der Bankensektor und der Technologiesektor ausgebaut. Im Gegenzug hierzu wurden Aktien aus den Sektoren Gesundheit und Versicherungen abgebaut.

Derivate kamen im Berichtszeitraum zur Feinststeuerung des Risikos zum Einsatz. Das Veräußerungsergebnis betrug knapp +8 % und das Anlageziel wurde erreicht.

IV. Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiko

Das Adressenausfallrisiko beschreibt das Risiko, dass ein Emittent seine Zahlungsverpflichtungen nicht oder nicht fristgerecht erfüllt.

Das Adressenausfallrisiko wird bei der LBBW AM mittels einer Kennzahl, die in Anlehnung an den KSA[1]-Wert der CRD[2] definiert ist, gemessen. Dabei werden Produktarten mit Fremdkapitalcharakter an Hand ihres externen Ratings angerechnet.

Beispielsweise wird eine Anleihe mittlerer Bonität (Rating von BBB+ bis BBB-) mit 8 % ihres Marktwerts angerechnet.

Die so berechnete Kennzahl führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≤ 5 %	≤ 10 %	≤ 15 %	> 15 %
Risikostufe	geringes Adressenausfallrisiko	mittleres Adressenausfallrisiko	hohes Adressenausfallrisiko	sehr hohes Adressenausfallrisiko
Sondervermögen	4,70 %			

[1] Kreditrisiko-Standardansatz

[2] Capital Requirements Directive

Tätigkeitsbericht

Liquiditätsrisiko

Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass eine Position im Portfolio des Investmentvermögens nicht innerhalb hinreichend kurzer Zeit und ggf. nur mit Kursabschlägen veräußert oder geschlossen werden kann und dass dies die Fähigkeit des Investmentvermögens beeinträchtigt, den Anforderungen zur Erfüllung des Rückgabeverlangens nach dem KAGB oder sonstiger Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Das Liquiditätsrisiko wird mittels der Liquiditätsquote gemessen. Dabei werden diejenigen Vermögenswerte des Fonds, welche innerhalb eines Tages zu akzeptablen Liquidierungskosten veräußert werden können ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt.

Die so berechnete Kennzahl führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≥ 80 %	≥ 60 %	≥ 40 %	< 40 %
Risikostufe	geringes Liquiditätsrisiko	mittleres Liquiditätsrisiko	hohes Liquiditätsrisiko	sehr hohes Liquiditätsrisiko
Sondervermögen	98,31 %			

Zinsänderungsrisiko

Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet das Risiko, durch Marktziinsänderungen einen Vermögensverlust zu erleiden.

Das Zinsänderungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Zinsänderung	≤ 0,5 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Zinsrisiko	mittleres Zinsrisiko	hohes Zinsrisiko	sehr hohes Zinsrisiko
Sondervermögen	1,02 %			

Aktienkursrisiko bzw. Risiko aus Zielfonds

Das Aktienkursrisiko umfasst das Verlustrisiko auf Grund der Schwankungen von Aktienkursen sowie sämtliche Risiken aus Zielfonds.

Das Aktienkursrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine

Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Aktienkursrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Aktienkurs	≤ 0,5 %	≤ 3 %	≤ 6 %	> 6 %
Risikostufe	geringes Aktienkursrisiko	mittleres Aktienkursrisiko	hohes Aktienkursrisiko	sehr hohes Aktienkursrisiko
Sondervermögen	1,90 %			

Währungsrisiko

Die Vermögenswerte können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein (Fremdwährungspositionen). Aufgrund von Wechselkursschwankungen können Risiken bezüglich dieser Vermögenswerte bestehen, die sich im Rahmen der täglichen Bewertung negativ auf den Wert des Fondsvermögens auswirken können.

Das Währungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Währung	≤ 0,1 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Währungsrisiko	mittleres Währungsrisiko	hohes Währungsrisiko	sehr hohes Währungsrisiko
Sondervermögen	0,64 %			

Operationelles Risiko

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden mit eingeschlossen.

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

Tätigkeitsbericht

V. Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit Erzgebirgs-
sparkasse

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Devisentermingeschäften	12.655
Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften	365.475
Veräußerungsgew. aus Finanzterminkontrakten	37.595
Veräußerungsgew. aus Optionsgeschäften	40.337
Veräußerungsgew. aus Währungskonten	8.079

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Devisentermingeschäften	10.398
Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften	91.601
Veräußerungsverl. aus Finanzterminkontrakten	28.404
Veräußerungsverl. aus Optionsgeschäften	104.422
Veräußerungsverl. aus Währungskonten	3

LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit R

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Devisentermingeschäften	124.207
Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften	3.587.076
Veräußerungsgew. aus Finanzterminkontrakten	368.990
Veräußerungsgew. aus Optionsgeschäften	394.209
Veräußerungsgew. aus Währungskonten	79.248

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Devisentermingeschäften	102.059
Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften	898.917
Veräußerungsverl. aus Finanzterminkontrakten	278.772
Veräußerungsverl. aus Optionsgeschäften	1.023.216
Veräußerungsverl. aus Währungskonten	-27

VI. Zusätzliche Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB (ARUG II)

- Die Angaben über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind in Punkt IV dargestellt.
- Die Angaben über die Zusammensetzung des Portfolios können Punkt III c) entnommen werden. Die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind in der Umsatzliste des Jahresberichts dargestellt.
- Bei der Investition in Aktien sehen es die allgemeinen Pflichten für die Verwaltung von Sondervermögen vor, dass auch die mittel- bis langfristige Entwicklung dieser Aktiengesellschaften berücksichtigt wird. Im Rahmen unseres Research-Ansatzes verfolgen wir einen strukturierten Analyseprozess von Unternehmen, in den wichtige Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften, wie z.B. Strategie, finanzielle und nicht finanzielle Leistungen und Risiko, Kapitalstruktur und soziale und ökologische Auswirkungen sowie die Corporate Governance einfließen. Unser Research-Ansatz umfasst neben eigenen Analysen die Nutzung einer Vielzahl externer Research-Anbieter sowie enge Kontakte zu den Unternehmen. Dies ermöglicht uns eine gute Beobachtung bzw. Analyse der Geschäftsentwicklung und wichtiger Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften.
- Bei der Umsetzung der Abstimmungspolitik können die Stimmrechte auf der Hauptversammlung direkt und persönlich ausgeübt oder hierfür die Stimmrechte an Vertreter von Anlegern, Stimmrechtsvertretern, Aktionärsvereinigungen oder Vertreter von Banken übertragen werden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie auf unserer Internetseite unter:
<https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/mitwirkungs-und-abstimmungspolitik>
- Informationen über den Umgang mit Interessenkonflikten erhalten Sie auf unserer Internetseite unter:
<https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/interessenkonflikte>
Es wurden im Berichtszeitraum keine Wertpapierdarlehensgeschäfte mit Aktien im Sondervermögen getätigt. Interessenskonflikte im Zusammenhang mit der Ausübung von Aktionärsrechten lagen nicht vor.

Vermögensübersicht zum 31.01.2025

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
I. Vermögensgegenstände	80.938.036,57	100,12
1. Aktien	35.869.760,37	44,37
USA	11.213.008,50	13,87
Bundesrep. Deutschland	5.454.301,20	6,75
Frankreich	3.770.013,20	4,66
Großbritannien	3.067.866,64	3,80
Niederlande	2.329.777,83	2,88
Dänemark	2.306.287,77	2,85
Irland	2.071.143,93	2,56
Schweiz	1.232.480,93	1,52
Italien	1.221.607,00	1,51
Canada	813.526,62	1,01
Spanien	708.126,85	0,88
Japan	665.922,57	0,82
Schweden	548.377,58	0,68
Australien	381.085,35	0,47
Belgien	86.234,40	0,11
2. Anleihen	44.003.857,77	54,43
Bundesrep. Deutschland	12.571.518,01	15,55
Frankreich	7.144.329,60	8,84
Großbritannien	6.158.059,39	7,62
Luxemburg	6.109.090,54	7,56
Niederlande	4.131.817,00	5,11
Neuseeland	2.061.060,00	2,55
USA	1.739.731,00	2,15
Italien	1.266.427,23	1,57
Finnland	1.053.700,00	1,30
Österreich	1.009.010,00	1,25
Dänemark	759.115,00	0,94
3. Derivate	118.459,30	0,15
4. Bankguthaben	322.672,30	0,40
5. Sonstige Vermögensgegenstände	623.286,83	0,77
II. Verbindlichkeiten	-98.956,72	-0,12
III. Fondsvermögen	80.839.079,85	100,00

Vermögensaufstellung zum 31.01.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Bestandspositionen							EUR	79.873.618,14	98,81	
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	74.195.828,14	91,78	
Aktien										
Westpac Banking Corp. Registered Shares o.N.	854242		STK	18.830			AUD	33,730	381.085,35	0,47
Royal Bank of Canada Registered Shares o.N.	852173		STK	3.450			CAD	177,180	406.011,76	0,50
Toronto-Dominion Bank, The Registered Shares o.N.	852684		STK	7.400			CAD	82,910	407.514,86	0,50
Alcon AG Namens-Aktien SF -,04	A2PDXE		STK	4.700			CHF	83,720	416.826,27	0,52
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF -,10	A0Q4DC		STK	6.100	10.100	4.000	CHF	77,480	500.665,25	0,62
Novartis AG Namens-Aktien SF 0,49	904278		STK	2.000			CHF	95,580	202.500,00	0,25
Roche Holding AG Inhaber-Aktien SF 1	851311		STK	350		800	CHF	303,400	112.489,41	0,14
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,1	A3EU6F		STK	19.000	23.000	15.600	DKK	607,300	1.546.307,34	1,91
Orsted A/S Indehaver Aktier DK 10	A0NBLH		STK	5.500	4.100		DKK	278,100	204.975,81	0,25
Pandora A/S Navne-Aktier DK 1	A1C6JV		STK	3.000	3.000		DKK	1.380,500	555.004,62	0,69
Air Liquide-SA Ét,Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	850133		STK	1.100	100	3.600	EUR	168,600	185.460,00	0,23
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	840400		STK	2.590			EUR	314,400	814.296,00	1,01
Amadeus IT Group S.A. Acciones Port. EO 0,01	A1CXN0		STK	2.500			EUR	71,000	177.500,00	0,22
ASM International N.V. Bearer Shares EO 0,04	868730		STK	300	500	200	EUR	567,000	170.100,00	0,21
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	A1J4U4		STK	1.050	2.450	2.985	EUR	722,700	758.835,00	0,94
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	855705		STK	23.660	8.000		EUR	36,650	867.139,00	1,07
Banco Bilbao Vizcaya Argent. Acciones Nom. EO 0,49	875773		STK	39.100	39.100		EUR	11,050	432.055,00	0,53
Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1	519000		STK	5.700	5.700		EUR	78,600	448.020,00	0,55
BE Semiconductor Inds N.V. Aandelen op Naam EO-,01	A2JLD1		STK	1.000	2.000	1.000	EUR	124,700	124.700,00	0,15
BNP Paribas S.A. Actions Port. EO 2	887771		STK	3.000	3.000	5.000	EUR	65,720	197.160,00	0,24
Cie Génle Éts Michelin SCpA Actions Nom. EO -,50	A3DL84		STK	6.700			EUR	33,600	225.120,00	0,28
Covestro AG Inhaber-Aktien o.N.	606214		STK	16.000	16.000		EUR	57,000	912.000,00	1,13
Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,10	A3CRC5		STK	7.400			EUR	37,800	279.720,00	0,35
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	581005		STK	3.450	450	560	EUR	238,400	822.480,00	1,02
Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N.	555200		STK	6.570			EUR	34,810	228.701,70	0,28
EDP Renováveis S.A. Acciones Port. EO 5	A0Q249		STK	10.910	170		EUR	9,035	98.571,85	0,12

Vermögensaufstellung zum 31.01.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.	840221		STK	1.000		2.100	EUR 254,300	254.300,00	0,31
Heidelberg Materials AG Inhaber-Aktien o.N.	604700		STK	2.000		3.375	EUR 136,450	272.900,00	0,34
Hermes International S.C.A. Actions au Porteur o.N.	886670		STK	75	300	385	EUR 2.724,000	204.300,00	0,25
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	623100		STK	7.000	24.600	17.600	EUR 32,055	224.385,00	0,28
Intesa Sanpaolo S.p.A. Azioni nom. o.N.	850605		STK	75.000	75.000	62.500	EUR 4,193	314.475,00	0,39
KBC Groep N.V. Parts Sociales Port. o.N.	854943		STK	1.160			EUR 74,340	86.234,40	0,11
Kon. KPN N.V. Aandelen aan toonder EO -,04	890963		STK	100.000			EUR 3,491	349.100,00	0,43
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	853888		STK	900	300	590	EUR 358,500	322.650,00	0,40
Legrand S.A. Actions au Port. EO 4	A0JKB2		STK	2.340			EUR 98,880	231.379,20	0,29
Merck KGaA Inhaber-Aktien o.N.	659990		STK	1.740			EUR 146,400	254.736,00	0,32
NN Group N.V. Aandelen aan toonder EO -,12	A115DY		STK	12.559	709	2.500	EUR 44,370	557.242,83	0,69
Orange S.A. Actions Port. EO 4	906849		STK	29.500	21.300		EUR 10,375	306.062,50	0,38
Prosus N.V. Registered Shares EO -,05	A2PRDK		STK	10.000	10.000		EUR 36,980	369.800,00	0,46
Prysmian S.p.A. Azioni nom. EO 0,10	A0MP84		STK	6.050		4.750	EUR 67,340	407.407,00	0,50
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	860180		STK	2.000	1.500	3.245	EUR 245,350	490.700,00	0,61
Scout24 SE Namens-Aktien o.N.	A12DM8		STK	2.150			EUR 93,750	201.562,50	0,25
Symrise AG Inhaber-Aktien o.N.	SYM999		STK	750		750	EUR 98,720	74.040,00	0,09
UniCredit S.p.A. Azioni nom. o.N.	A2DJV6		STK	11.250	18.850	7.600	EUR 44,420	499.725,00	0,62
Unilever PLC Registered Shares LS -,031111	A0JNE2		STK	11.600	4.600	8.300	EUR 55,360	642.176,00	0,79
VINCI S.A. Actions Port. EO 2,50	867475		STK	4.405			EUR 104,500	460.322,50	0,57
Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	A1ML7J		STK	32.000	22.000		EUR 29,590	946.880,00	1,17
AstraZeneca PLC Registered Shares DL -,25	886455		STK	3.325	750		GBP 113,440	450.858,24	0,56
CRH PLC Registered Shares EO -,32	864684		STK	9.860			GBP 80,480	948.521,16	1,17
HSBC Holdings PLC Registered Shares DL -,50	923893		STK	31.720		41.500	GBP 8,457	320.650,30	0,40
InterContinental Hotels Group Reg.Shares LS -,208521303	A2PA4R		STK	1.000	1.000		GBP 108,200	129.333,01	0,16
London Stock Exchange Group PLC Reg. Shares LS 0,069186047	A0JEJF		STK	2.700	700	3.550	GBP 120,350	388.411,43	0,48
Reckitt Benckiser Group Registered Shares LS -,10	A0M1W6		STK	5.200	5.200		GBP 53,300	331.293,33	0,41
Relx PLC Registered Shares LS -,144397	A0M95J		STK	16.735	2.000	6.175	GBP 40,250	805.144,33	1,00

Vermögensaufstellung zum 31.01.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
MS&AD Insurance Grp Hldgs Inc. Registered Shares o.N.	A0NFRH		STK	15.000	30.600	25.800	JPY 3.249,000	302.750,19	0,37
Panasonic Holdings Corp. Registered Shares o.N.	853666		STK	16.260			JPY 1.597,000	161.312,83	0,20
Tokyo Electron Ltd. Registered Shares o.N.	865510		STK	1.240		1.100	JPY 26.205,000	201.859,55	0,25
Atlas Copco AB Namn-Aktier A SK-,052125	A3DLE9		STK	15.400	15.200	15.600	SEK 186,200	249.416,57	0,31
Epiroc AB Namn-Aktier A o.N.	A3CPHU		STK	11.000	11.000		SEK 212,100	202.935,61	0,25
Svenska Cellulosa AB Namn-Aktier B (fria) SK 10	856193		STK	7.225			SEK 152,800	96.025,40	0,12
Abbott Laboratories Registered Shares o.N.	850103		STK	2.630			USD 127,930	323.655,33	0,40
Adobe Inc. Registered Shares o.N.	871981		STK	1.250			USD 437,270	525.792,41	0,65
Advanced Micro Devices Inc. Registered Shares DL -,01	863186		STK	1.600			USD 115,900	178.384,88	0,22
Akamai Technologies Inc. Registered Shares DL -,01	928906		STK	1.395			USD 99,851	133.992,73	0,17
Amgen Inc. Registered Shares DL -,0001	867900		STK	1.680	500		USD 285,560	461.488,91	0,57
AT & T Inc. Registered Shares DL 1	A0HL9Z		STK	5.725		7.500	USD 23,730	130.685,63	0,16
Automatic Data Processing Inc. Registered Shares DL -,10	850347		STK	1.770			USD 302,990	515.888,89	0,64
Centene Corp. Registered Shares DL -,001	766458		STK	2.080			USD 64,030	128.115,43	0,16
Citigroup Inc. Registered Shares DL -,01	A1H92V		STK	2.700			USD 81,430	211.496,32	0,26
CSX Corp. Registered Shares DL 1	865857		STK	10.080			USD 32,855	318.578,62	0,39
eBay Inc. Registered Shares DL -,001	916529		STK	6.000		4.000	USD 67,460	389.360,78	0,48
Eversource Energy Registered Shares DL 5	A14NE5		STK	5.100			USD 57,680	282.976,29	0,35
Ford Motor Co. Registered Shares DL -,01	502391		STK	30.000			USD 10,080	290.895,10	0,36
Hilton Worldwide Holdings Inc. Registered Shares DL -,01	A2DH1A		STK	1.960			USD 256,070	482.802,37	0,60
Intl Business Machines Corp. Registered Shares DL -,20	851399		STK	3.320		930	USD 255,700	816.626,42	1,01
Intuit Inc. Registered Shares DL -,01	886053		STK	1.175			USD 601,470	679.839,59	0,84
Johnson Controls Internat. PLC Registered Shares DL -,01	A2AQCA		STK	6.100			USD 78,000	457.698,04	0,57
Linde plc Registered Shares EO -,001	A3D7VW		STK	1.550			USD 445,950	664.924,73	0,82
NIKE Inc. Registered Shares Class B o.N.	866993		STK	1.200			USD 76,900	88.769,18	0,11
NVIDIA Corp. Registered Shares DL -,001	918422		STK	10.000	28.000	18.500	USD 120,010	1.154.442,79	1,43
Oracle Corp. Registered Shares DL -,01	871460		STK	3.640			USD 170,060	595.467,65	0,74
Palo Alto Networks Inc. Registered Shares DL -,0001	A1JZ0Q		STK	2.000	3.000	1.000	USD 184,415	354.797,75	0,44

Vermögensaufstellung zum 31.01.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
PepsiCo Inc. Registered Shares DL -,0166	851995		STK	1.500	1.500		USD 150,650	217.377,71	0,27
ProLogis Inc. Registered Shares DL -,01	A1JBD1		STK	2.250			USD 119,250	258.104,47	0,32
S&P Global Inc. Registered Shares DL 1	A2AHZ7		STK	1.390			USD 521,410	697.186,19	0,86
Salesforce Inc. Registered Shares DL -,001	A0B87V		STK	2.850			USD 341,700	936.794,77	1,16
Stryker Corp. Registered Shares DL -,10	864952		STK	725			USD 391,290	272.892,36	0,34
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001	A0NC7B		STK	1.700			USD 341,800	558.953,39	0,69
Waste Management Inc. Registered Shares DL -,01	893579		STK	980			USD 220,260	207.642,54	0,26

Verzinsliche Wertpapiere

4,0000 % Akzo Nobel N.V. EO-Med.-Term Notes 2023(23/33)	A3LHZB		EUR	1.500			% 103,676	1.555.140,00	1,92
1,2130 % Becton Dickinson Euro Fin.Sarl EO-Notes 2021(21/36)	A3KLWC		EUR	800			% 79,040	632.320,00	0,78
3,3750 % BMW US Capital LLC EO-Medium-Term Notes 2024(34)	A3LT42		EUR	700			% 100,433	703.031,00	0,87
0,3750 % BPCE S.A. EO-Preferred Med.-T.Nts 22(26)	A3K1KB		EUR	1.000			% 97,712	977.120,00	1,21
4,2500 % Brambles Finance PLC EO-Medium-Term Nts 2023(23/31)	A3LFL5		EUR	500		500	% 105,639	528.196,49	0,65
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2020 (2035)	110251		EUR	3.500	4.500	1.000	% 77,700	2.719.500,00	3,36
1,7000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2022 (2032)	110260		EUR	1.500	1.500		% 95,919	1.438.785,00	1,78
4,6250 % Commerzbank AG FLR-MTN-Serie 995 v.22(27/28)	CZ43ZB		EUR	500			% 103,574	517.870,00	0,64
1,6250 % Compagnie de Saint-Gobain S.A. EO-Medium-Term Notes 22(22/25)	A3K78Y		EUR	1.000			% 99,462	994.620,00	1,23
3,2020 % Coöperatieve Rabobank U.A. EO-Med.-T. Cov.Bds 2024(36)	A3LX54		EUR	700	700		% 102,091	714.637,00	0,88
4,7500 % Covestro AG EO-MTN v.2022(2022/2028)	A30VQX		EUR	500			% 106,259	531.295,00	0,66
1,7500 % Deutsche Bank AG FLR-MTN v.20(29/30)	DL19VS		EUR	500			% 92,367	461.835,00	0,57
2,0000 % Deutsche Börse AG FLR-Sub.Anl.v.2022(2022/2048)	A3MQQV		EUR	1.000	1.000	500	% 95,250	952.500,00	1,18
4,0000 % Deutsche Lufthansa AG MTN v.2024(2030/2030)	A383N1		EUR	500	1.000	500	% 103,690	518.450,00	0,64
4,5000 % DS Smith PLC EO-Medium-Term Nts 2023(23/30)	A3LLG0		EUR	500			% 106,270	531.350,00	0,66
4,0000 % E.ON SE EO-Medium Term Nts v.25(39/40)	A383X3		EUR	1.000	1.000		% 101,690	1.016.900,00	1,26
5,2500 % EnBW Energie Baden-Württem. AG FLR-Anleihe v.24(24/84)	A35117		EUR	500			% 105,061	525.305,00	0,65
3,7500 % EnBW International Finance BV EO-Medium-Term Nts 2024(35/35)	A3L595		EUR	500	500		% 101,174	505.870,00	0,63
2,8750 % Erste Group Bank AG EO-M.-T. Hyp.-Pfandb. 2024(31)	EB09WD		EUR	1.000			% 100,901	1.009.010,00	1,25
2,2500 % Evonik Industries AG Medium Term Notes v.22(22/27)	A30VJM		EUR	500			% 98,511	492.555,00	0,61

Vermögensaufstellung zum 31.01.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
1,2500 % GlaxoSmithKline Cap. PLC EO-Med.-Term Nts 2018(26/26)	A1904B		EUR	1.500	1.500		% 98,435	1.476.525,00	1,83
4,8750 % Heidelberg Mater.Fin.Lux. S.A. EO-Med.-Term Nts 2023(23/33)	A3LQ42		EUR	1.000			% 109,570	1.095.700,00	1,36
0,5000 % Holcim Finance (Luxembg) S.A. EO-Notes 20(20/31) Reg.S	A285HR		EUR	500			% 84,762	423.810,54	0,52
3,7550 % HSBC Holdings PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2024(24/29)	A3LYQ9		EUR	1.000	1.000		% 102,430	1.024.300,00	1,27
3,7500 % Intl Business Machines Corp. EO-Notes 2023(23/35)	A3LDVH		EUR	1.000			% 103,670	1.036.700,00	1,28
0,2500 % Iren S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2020(30/31)	A286PR		EUR	300			% 84,509	253.527,00	0,31
0,8750 % Klépierre S.A. EO-Med.-Term Notes 2020(20/31)	A2844L		EUR	1.000			% 86,800	868.000,00	1,07
2,5000 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.24(31)	A383P4		EUR	500	1.000	500	% 99,648	498.240,00	0,62
0,3750 % Landesbank Baden-Württemberg MTN Serie 809 v.19(26)	LB2CLH		EUR	500			% 96,730	483.650,00	0,60
3,0630 % Landesbank Baden-Württemberg Nachr.FLR-MTN Zieh.17 v.01(31)	188217		EUR	200			% 95,642	191.283,01	0,24
1,7500 % LANXESS AG Medium-Term Nts 2022(22/28)	A3MQS1		EUR	1.000			% 95,010	950.100,00	1,18
2,6250 % Medtronic Global Holdings SCA EO-Notes 2022(22/25)	A3K9KW		EUR	1.000			% 99,824	998.240,00	1,23
3,8750 % National Grid PLC EO-Medium Term Nts 2023(23/29)	A3LC1G		EUR	300			% 103,105	309.315,00	0,38
0,0100 % Nationale-Niederlanden Bank NV EO-M.-T.Mortg.Cov.Bds 2020(30)	A28ZGT		EUR	1.000	1.000		% 85,882	858.820,00	1,06
0,1250 % NatWest Markets PLC EO-Medium-Term Notes 2021(25)	A3KYQ9		EUR	1.300			% 98,090	1.275.170,00	1,58
4,3750 % Nokia Oyj EO-Medium-Term Notes 23(23/31)	A3LEFB		EUR	1.000			% 105,370	1.053.700,00	1,30
5,2500 % Orsted A/S EO-FLR Notes 2022(22/3022)	A3LB0K		EUR	500			% 102,323	511.615,00	0,63
1,5000 % Orsted A/S EO-FLR Notes 21(21/21) Reg.S	A3KLYQ		EUR	300			% 82,500	247.500,00	0,31
3,3750 % Royal Schiphol Group N.V. EO-Medium Term Nts 2024(24/36)	A3L3HV		EUR	500	500		% 99,470	497.350,00	0,62
3,0000 % Santander UK PLC EO-Med.-Term Cov. Bds 2024(29)	A3LV5A		EUR	1.000	1.000		% 101,320	1.013.202,90	1,25
3,2500 % Schneider Electric SE EO-Med.-Term Notes 2024(24/35)	A3LS0Y		EUR	1.000			% 100,004	1.000.039,60	1,24
3,3750 % Snam S.p.A. EO-Med.-Term Nts 2024(24/31)	A3L5Z7		EUR	500	500		% 100,181	500.905,23	0,62
3,6250 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA EO-Medium-Term Nts 2023(23/29)	A3LGUC		EUR	500			% 102,399	511.995,00	0,63
1,5000 % Unibail-Rodamco-Westfield SE EO-Medium-Term Nts 2017(17/29)	A19HYZ		EUR	1.000			% 93,230	932.300,00	1,15
2,3750 % Vonovia SE Medium Term Notes v.22(22/32)	A3MQS7		EUR	1.000			% 92,673	926.730,00	1,15
3,7500 % Westpac Securities NZ Ltd. EO-Med.-T.Mtg.Cov.Bds 2023(28)	A3LFGJ		EUR	2.000			% 103,053	2.061.060,00	2,55

Vermögensaufstellung zum 31.01.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	5.677.790,00	7,02
Verzinsliche Wertpapiere									
3,1250 % Action Logement Services SAS EO-Medium-Term Notes 2022(37)	A3K9SL		EUR	2.500	2.500		% 94,890	2.372.250,00	2,93
2,6250 % Allianz SE FLR-Sub.Ter.Nts.v.20(30/unb.)	A289FK		EUR	400			% 86,630	346.520,00	0,43
0,3180 % Highland Holdings S.A.r.L. EO-Notes 2021(21/26)	A3KYWM		EUR	500			% 95,521	477.605,00	0,59
0,9340 % Highland Holdings S.A.r.L. EO-Notes 2021(21/31)	A3KYWN		EUR	500			% 85,420	427.100,00	0,53
3,1250 % ProLogis Intl Funding II S.A. EO-Med.-Term Nts 2022(22/31)	A3K5ZM		EUR	1.000			% 98,822	988.215,00	1,22
4,6250 % ProLogis Intl Funding II S.A. EO-Med.-Term Nts 2023(23/35)	A3LEHF		EUR	1.000			% 106,610	1.066.100,00	1,32
Summe Wertpapiervermögen							EUR	79.873.618,14	98,81
Derivate							EUR	118.459,30	0,15
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Aktienindex-Derivate							EUR	163.900,00	0,20
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Optionsrechte									
Optionsrechte auf Aktienindices									
Put EURO STOXX 50 Price EUR 4950 20.06.25		185		Anzahl 1000			EUR 90,200	90.200,00	0,11
Put EURO STOXX 50 Price EUR 5000 21.03.25		185		Anzahl 1000			EUR 29,800	29.800,00	0,04
Put EURO STOXX 50 Price EUR 5100 21.03.25		185		Anzahl 1000			EUR 43,900	43.900,00	0,05
Zins-Derivate							EUR	23.610,00	0,03
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Zinsterminkontrakte									
Buxl Future 06.03.25		185	EUR	4.000				86.960,00	0,11
Euro Bund Future 06.03.25		185	EUR	2.500				-63.350,00	-0,08
Devisen-Derivate							EUR	18.946,90	0,02
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Devisenterminkontrakte (Verkauf)									
Offene Positionen									
JPY/EUR 150,0 Mio.		OTC						-6.892,29	-0,01
Devisenterminkontrakte (Kauf)									
Offene Positionen									
JPY/EUR 300,0 Mio.		OTC						25.839,19	0,03
Swaps							EUR	-94.293,50	-0,12
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Zinsswaps									
PAYER SWAP 2,32% EUR / EURIBOR (EUR) 6 Monate 20.01.2025/20.01.2025 J.P. Morgan SE		OTC	EUR	5.000				-94.293,50	-0,12
Optionsrechte auf Swaps							EUR	6.295,90	0,01
SwaptPAY.ITR.EURS42.160425.GS1		OTC	STK	15.000.000				6.295,90	0,01

Vermögensaufstellung zum 31.01.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2025	Käufe / Zugänge / Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds						EUR	322.672,30	0,40
Bankguthaben						EUR	322.672,30	0,40
EUR-Guthaben bei:								
Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)			EUR	248.390,42		% 100,000	248.390,42	0,31
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								
			CHF	3.404,74		% 100,000	3.606,72	0,00
			GBP	2.356,86		% 100,000	2.817,19	0,00
			JPY	5.019.012,00		% 100,000	31.178,96	0,04
			USD	38.129,67		% 100,000	36.679,01	0,05
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	623.286,83	0,77
Zinsansprüche			EUR	613.492,61			613.492,61	0,76
Dividendenansprüche			EUR	9.794,22			9.794,22	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten *)						EUR	-98.956,72	-0,12
Fondsvermögen						EUR	80.839.079,85	100,00 ¹⁾
LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit Erzgebirgssparkasse								
Fondsvermögen						EUR	7.474.664,30	9,25
Anteilwert						EUR	54,19	
Umlaufende Anteile						STK	137.936	
LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit R								
Fondsvermögen						EUR	73.364.415,55	90,75
Anteilwert						EUR	57,37	
Umlaufende Anteile						STK	1.278.848	

*) Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Kreditzinsverbindlichkeiten, Kostenpauschale

Fußnoten:

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.01.2025

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 31.01.2025	=	
Australische Dollar	(AUD)	1,6666500	=	1 Euro (EUR)
Canadische Dollar	(CAD)	1,5055500	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,9440000	=	1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,4621000	=	1 Euro (EUR)
Britische Pfund	(GBP)	0,8366000	=	1 Euro (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	160,9743000	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	11,4967500	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,0395500	=	1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

b) Terminbörsen

185 Eurex Deutschland

c) OTC

Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
ASR Nederland N.V. Aandelen op naam EO -,16	A2AKBT	STK		8.420	
Banco Santander S.A. Acciones Nom. EO 0,50	858872	STK	62.000	62.000	
Boliden AB Namn-Aktier o.N.	A3D69V	STK		2.850	
Bouygues S.A. Actions Port. EO 1	858821	STK		10.950	
Capgemini SE Actions Port. EO 8	869858	STK		500	
Cigna Group, The Registered Shares DL 1	A2PA9L	STK		1.250	
Commerzbank AG Inhaber-Aktien o.N.	CBK100	STK	37.900	37.900	
DSM-Firmenich AG Namens-Aktien EO -,01	A3D2TK	STK		3.060	
Edenred SE Actions Port. EO 2	A1COJG	STK		2.500	
ENCAVIS AG Inhaber-Aktien o.N.	609500	STK		12.710	
GENMAB AS Navne Aktier DK 1	565131	STK		320	
LANXESS AG Inhaber-Aktien o.N.	547040	STK	5.000	6.600	
Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien o.N.	843002	STK		1.510	
Norsk Hydro ASA Navne-Aksjer NK 1,098	851908	STK		15.000	
Procter & Gamble Co., The Registered Shares o.N.	852062	STK		3.650	
PUMA SE Inhaber-Aktien o.N.	696960	STK		2.700	
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	920657	STK		6.100	
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	716460	STK		1.000	
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	723610	STK	2.700	2.700	
Siemens Healthineers AG Namens-Aktien o.N.	SHL100	STK		10.780	
SSE PLC Shs LS-,50	881905	STK	8.100	8.100	
Stora Enso Oyj Reg. Shares Cl.R EO 1,70	871004	STK		25.500	
Tomra Systems ASA Navne-Aksjer NK -,50	A3DHA0	STK	21.000	21.000	
Wacker Chemie AG Inhaber-Aktien o.N.	WCH888	STK	1.500	1.500	
Verzinsliche Wertpapiere					
3,7500 % ABN AMRO Bank N.V. EO-Preferred MTN 2023(25)	A3LGSU	EUR		500	
4,5000 % Alliander N.V. EO-FLR Securit. 2024(32/Und.)	A3LON5	EUR	500	500	
0,6250 % Atlas Copco AB EO-Medium-Term Notes 16(16/26)	A185MP	EUR		300	
2,8500 % Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2024(34)	A3LTAB	EUR	3.500	3.500	
5,1250 % British Telecommunications PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2024(29/54)	A3LWSU	EUR	600	600	
2,2000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2024 (2034)	BU2202	EUR	2.500	3.500	
3,6250 % Commerzbank AG FLR-MTN Serie 1061 v.25(31/32)	CZ45ZA	EUR	800	800	
0,1000 % Commerzbank AG MTN-IHS S.973 v.21(25)	CB0HRY	EUR		600	
3,2500 % Compagnie de Saint-Gobain S.A. EO-Medium-Term Notes 24(24/29)	A3L2DJ	EUR	2.000	2.000	
2,8750 % Deutsche Lufthansa AG MTN v.2021(2025/2025)	A3H240	EUR		400	
3,6250 % Deutsche Lufthansa AG MTN v.2024(2028/2028)	A383QX	EUR	1.000	1.000	
3,0000 % DNB Bank ASA EO-FLR Non-Pref. MTN 25(30/31)	A3L77S	EUR	1.500	1.500	
1,1250 % Elisa Oyj EO-Medium-Term Nts 2019(25/26)	A2RX8N	EUR		300	
1,3750 % Evonik Industries AG FLR-Nachr.-Anl. v.21(26/81)	A3E5WW	EUR		600	
3,2500 % Ferrovial SE EO-Notes 2025(25/30)	A3L7UT	EUR	1.000	1.000	
2,1240 % Generali S.p.A. EO-Medium-Term Notes 2019(30)	A2R8HE	EUR		300	
3,9500 % Heidelberg Materials AG EO-Medium-Term Notes 24(34/34)	A383EX	EUR	1.000	1.000	
4,7520 % HSBC Holdings PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2023(23/28)	A3LE6Q	EUR		1.000	
0,8750 % Iren S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2019(29/29)	A2R848	EUR		100	
0,1250 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.22(32)	A3E5XN	EUR		1.500	
3,6250 % Litauen, Republik EO-Medium-Term Notes 2025(40)	A4D54J	EUR	1.400	1.400	
1,0000 % Münchener Rückvers.-Ges. AG FLR-Nachr.-Anl. v.21(31/42)	A3E5WY	EUR		600	
3,2627 % National Australia Bank Ltd. EO-Mortg.Cov.Med.-T.Bds 23(26)	A3LDG5	EUR		2.000	
3,6310 % National Grid North Amer. Inc. EO-Med.-Term Nts 2024(24/31)	A3L28C	EUR	1.000	1.000	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
3,8750 % Nederlandse Gasunie, N.V. EO-Medium-Term Nts 2024(24/44)	A3LXKR	EUR	1.000	1.000	
3,5000 % Nestlé Finance Intl Ltd. EO-Medium-Term Nts 2025(44/45)	A3L71Y	EUR	1.000	1.000	
2,0000 % Nordrhein-Westfalen, Land Med.T.LSA v.22(32)	NRW0NF	EUR		1.000	
1,7500 % Orange S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 20(20/Und.)	A283SA	EUR		200	
1,3750 % Orange S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 21(21/Und.)	A3KQMK	EUR		300	
3,5000 % Royal Bank of Canada EO-M.-T.Mortg.Cov.Bds 2023(28)	A3LLCQ	EUR		1.300	
4,5000 % Snam S.p.A. EO-FLR Notes 2024(24/Und.)	A3L3A8	EUR	900	900	
1,6000 % Spanien EO-Bonos 2015(25)	A1ZVCP	EUR		1.500	
0,0000 % Spanien EO-Obligaciones 2021(28)	A3KNSQ	EUR		2.100	
1,4600 % Telefonica Emisiones S.A.U. EO-Medium-Term Notes 2016(26)	A182ZX	EUR		100	
2,3750 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA EO-FLR Nts 2022(22/Und.)	A3K11Y	EUR		500	
3,1460 % UBS Switzerland AG EO-Pfbr.-Anl. 2024(31)	A3LYXB	EUR	1.000	1.000	
4,1250 % V.F. Corp. EO-Notes 2023(23/26)	A3LEVM	EUR		500	

Sonstige Beteiligungswertpapiere

Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	855167	STK	1.800	1.800	
--	--------	-----	-------	-------	--

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

3,3750 % Ahold Delhaize N.V., Konkinkl. EO-Notes 2024(24/31)	A3LVR5	EUR	500	500	
0,6250 % CaixaBank S.A. EO-Non-Preferred MTN 2019(24)	A2R760	EUR		200	
5,8500 % Elia Group EO-FLR Nts 2023(23/Und.)	A3LFG9	EUR		500	
3,3750 % Kerry Group Financial Services EO-Medium-Term Nts 2024(24/33)	A3L3AR	EUR	2.000	2.000	
2,0000 % Kon. KPN N.V. EO-FLR Notes 2019(24/Und.)	A2R93C	EUR		300	
3,7500 % Linde PLC EO-Medium-Term Nts 2024(24/44)	A3LZK6	EUR	1.000	1.000	
3,1250 % National Australia Bank Ltd. EO-Medium-Term Nts 2024(30)	A3L24B	EUR	1.000	1.000	
4,6250 % Redeia Corporacion S.A. EO-FLR Notes 23(28/Und.)	A3LDNJ	EUR		700	
0,2500 % Santander Consumer Bank AG EO Med.-Term Notes 2019(24)	A2YN27	EUR		100	
2,8750 % Smurfit Kappa Acquis. Unl. Co. EO-Notes 2018(18/26) Reg.S	A192ZF	EUR		200	

Nicht notierte Wertpapiere

Aktien

Blackrock Inc. Reg. Shares Class A DL -,01	928193	STK		530	
--	--------	-----	--	-----	--

Verzinsliche Wertpapiere

1,1250 % Banco Santander S.A. EO-Non-Pref.MTN 2018(25)	A19UUN	EUR		300	
0,7500 % Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-Pref.Med.-Term Nts 2019(24)	A2SA6U	EUR		300	
1,5000 % Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-Preferred MTN 2019(24)	A2R0KJ	EUR		100	
1,6250 % NGG Finance PLC EO-FLR Notes 2019(24/79)	A2R685	EUR		200	
0,3750 % Santander Consumer Finance SA EO-Preferred MTN 2020(25)	A28R37	EUR		500	

Andere Wertpapiere

EDP Renováveis S.A. Anrechte	A403SN	STK	10.740	10.740	
------------------------------	--------	-----	--------	--------	--

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Verkaufte Kontrakte: (Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR, ESTX BANKS PR.EUR, STXE 600 PR.EUR)		EUR			11.217,93
--	--	-----	--	--	-----------

Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: (Basiswert(e): EURO-BOBL, EURO-BUND, EURO-SCHATZ)		EUR			57.079,87
--	--	-----	--	--	-----------

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Devisenterminkontrakte (Verkauf)					
Verkauf von Devisen auf Termin:					
JPY/EUR		EUR			995
USD/EUR		EUR			6.576
Devisenterminkontrakte (Kauf)					
Kauf von Devisen auf Termin:					
JPY/EUR		EUR			2.907
USD/EUR		EUR			6.467
Optionsrechte					
Wertpapier-Optionsrechte					
Optionsrechte auf Aktien					
Gekaufte Kaufoptionen (Call):					
(Basiswert(e): ASM INTL N.V. EO-,04, ASML HOLDING EO -,09, AXA S.A. INH. EO 2,29, BAY.MOTOREN WERKE AG ST, SIEMENS AG NA O.N., VINCI S.A. INH. EO 2,50, VONOVIA SE NA O.N.)					
		EUR			125,41
Verkaufte Kaufoptionen (Call):					
(Basiswert(e): ASM INTL N.V. EO-,04, ASML HOLDING EO -,09, VINCI S.A. INH. EO 2,50)					
		EUR			22,28
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate					
Optionsrechte auf Aktienindices					
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):					
(Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR, ESTX BANKS PR.EUR, S+P 500)					
		EUR			1.027,36
Verkaufte Kaufoptionen (Call):					
(Basiswert(e): ESTX BANKS PR.EUR)					
		EUR			21,78
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put):					
(Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR, ESTX BANKS PR.EUR, S+P 500)					
		EUR			345,37
Optionsrechte auf Zins-Derivate					
Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte					
Gekaufte Kaufoptionen (Call):					
(Basiswert(e): Euro Bund Future 06.06.24, Euro Bund Future 06.09.24)					
		EUR			113,63
Verkaufte Kaufoptionen (Call):					
(Basiswert(e): Euro Bund Future 06.06.24, Euro Bund Future 06.09.24, Euro Bund Future 06.12.24)					
		EUR			66,48
Optionsrechte auf Devisen-Derivate					
Optionsrechte auf Devisen					
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):					
(Basiswährungen: EUR/USD, GBP/USD)					
		EUR			67,52
Verkaufte Kaufoptionen (Call):					
(Basiswährungen: EUR/USD, GBP/USD)					
		EUR			104,66

Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 50,86 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 216.349.622,92 Euro Transaktionen.

Bei der Ermittlung des Transaktionsumfangs wird bei Wertpapieren auf den Marktwert und bei Derivaten auf den Kontraktwert abgestellt.

LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit Erzgebirgssparkasse

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.02.2024 bis 31.01.2025

I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	11.530,07
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	65.697,54
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	21.555,19
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	84.491,95
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	3.534,54
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-8.283,46
7. Abzug Kapitalertragsteuer	EUR	-1.538,56
8. Sonstige Erträge	EUR	825,33
Summe der Erträge	EUR	177.812,60
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-328,33
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-90.358,04
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-3.795,02
4. Kostenpauschale	EUR	-9.397,26
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-2.181,83
Summe der Aufwendungen	EUR	-106.060,48
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	71.752,12
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	464.140,89
2. Realisierte Verluste	EUR	-234.826,56
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	229.314,33
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	301.066,45
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	250.641,37
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-21.355,09
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	229.286,28
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	530.352,73

LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit Erzgebirgssparkasse Entwicklung des Sondervermögens

2024/2025

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	6.647.194,34
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	-105.258,69
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	416.088,84
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	601.236,60	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	<u>-185.147,76</u>	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-13.712,92
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	530.352,73
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	250.641,37	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	<u>-21.355,09</u>	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	<u>7.474.664,30</u>

LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit Erzgebirgssparkasse Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)				insgesamt	je Anteil ^{*)}
I. Für die Ausschüttung verfügbar					
1.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	301.066,45	2,18
	davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	71.752,12	0,52	
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet					
1.	Vortrag auf neue Rechnung		EUR	-170.027,25	-1,23
III. Gesamtausschüttung				EUR	131.039,20
1. Endausschüttung				EUR	131.039,20

^{*)} Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit Erzgebirgssparkasse Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2022/2023 ^{*)}	EUR	4.870.765,08	EUR	47,74
2023/2024	EUR	6.647.194,34	EUR	51,11
2024/2025	EUR	7.474.664,30	EUR	54,19

^{*)} Auflegedatum 15.03.2022

LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit R

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.02.2024 bis 31.01.2025

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	113.170,63
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	644.837,41
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	211.569,19
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	829.307,93
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	34.692,32
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-81.304,44
7. Abzug Kapitalertragsteuer	EUR	-15.101,35
8. Sonstige Erträge	EUR	8.100,82

Summe der Erträge **EUR 1.745.272,51**

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-3.222,68
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-886.942,20
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-37.251,57
4. Kostenpauschale	EUR	-92.242,01
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-21.450,99

Summe der Aufwendungen **EUR -1.041.109,45**

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR 704.163,06**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	4.553.729,88
2. Realisierte Verluste	EUR	-2.302.936,87

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften **EUR 2.250.793,01**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 2.954.956,07**

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	1.888.275,29
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	516.061,00

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 2.404.336,29**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR 5.359.292,36**

LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit R Entwicklung des Sondervermögens

2024/2025

I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	76.865.254,93
1.	Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	-1.207.454,62
2.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-7.866.452,96
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR		1.658.302,40
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR		-9.524.755,36
3.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	213.775,84
4.	Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	5.359.292,36
	davon nicht realisierte Gewinne	EUR		1.888.275,29
	davon nicht realisierte Verluste	EUR		516.061,00
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	73.364.415,55

LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit R Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

insgesamt je Anteil *)

I. Für die Ausschüttung verfügbar

1.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	2.954.956,07	2,31
	davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	704.163,06	0,55		

II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1.	Vortrag auf neue Rechnung			EUR	-1.663.319,59	-1,30
----	---------------------------	--	--	-----	---------------	-------

III. Gesamtausschüttung

EUR	1.291.636,48	1,01
------------	---------------------	-------------

1. Endausschüttung

EUR	1.291.636,48	1,01
------------	---------------------	-------------

*) Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit R Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2022/2023	EUR	74.749.548,16	EUR	50,54
2023/2024	EUR	76.865.254,93	EUR	54,11
2024/2025	EUR	73.364.415,55	EUR	57,37

Übersicht Anteilklassen

Anteilklasse	Ertrags- verwendung	Ausgabeaufschlag in %		Verwaltungsvergütung in % p. a.		Fonds- währung
		Bis-zu- Satz	tatsächl. Satz	Bis-zu- Satz	tatsächl. Satz	
LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit Erzgebirgssparkasse	ausschüttend	3,50	3,50	1,50	1,25	EUR
LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit R	ausschüttend	3,50	3,50	1,50	1,25	EUR

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 20.258.621,41

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

J.P. Morgan AG (Frankfurt)
Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)
Goldman Sachs Bank Europe SE (Frankfurt)

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 98,81

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,15

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikogrenze für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung anhand eines Vergleichsvermögens an.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	1,62 %
größter potenzieller Risikobetrag	2,67 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	2,06 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation ermittelt.

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Der Ermittlung wurden die Parameter 99 % Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr zu Grunde gelegt.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 179,86 %

Die Berechnung erfolgte unter Verwendung der CESR's Guidelines on Risk Measurement and the Calculation of Global Exposure and Counterparty Risk for UCITS vom 28. Juli 2010, Ref.: CESR/10-788 (Summe der Nominale).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

ICE BofAML 1-10 Year EUR Non-Financial	40,00 %
ICE BofAML 1-10 Year Euro Government Index in EUR	20,00 %
MSCI EUROPE SRI in EUR	25,00 %
MSCI WORLD ex EUROPE SRI Index in USD	15,00 %

Sonstige Angaben

LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit Erzgebirgssparkasse

Anteilwert EUR 54,19

Umlaufende Anteile STK 137.936

LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit R

Anteilwert EUR 57,37

Umlaufende Anteile STK 1.278.848

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Verantwortung für die Anteilwertermittlung obliegt der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (im Folgenden: Gesellschaft) unter Kontrolle der Verwahrstelle auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände wird von der Gesellschaft selbst durchgeführt. Unter Vermögensgegenständen versteht die Gesellschaft im Folgenden Wertpapiere, Optionen, Finanzterminkontrakte, Devisentermingeschäfte und Swaps.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Die Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Vermögensgegenstände, für welche die Kursstellung auf der Grundlage von Geld- und Briefkursen erfolgt, werden grundsätzlich zum Geldkurs („Bid“) bewertet.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte. Die Gesellschaft nutzt zur Ermittlung der Verkehrswerte grundsätzlich externe Bewertungsmodelle. Die Verkehrswerte können auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden.

Die Gesellschaft bewertet Investmentanteile mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs. Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit ihrem Nominalbetrag, die Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Vermögensgegenstände in ausländischer Währung werden zu den von WM-Company (17.00 Uhr) bereitgestellten Devisenkursen des Tages der Preisberechnung in Euro umgerechnet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit Erzgebirgssparkasse

Gesamtkostenquote	1,46 %
-------------------	--------

LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit R

Gesamtkostenquote	1,46 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten und ohne negative Einlagenzinsen bzw. Verwahrentgelt) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu. Die Gesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens mehr als 10 % an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit Erzgebirgssparkasse

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	806,88
erstattete ausländische Quellensteuer	EUR	806,88

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	1.723,03
Aufwendungen für Performancemessung	EUR	1.723,03

LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit R

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	7.919,75
erstattete ausländische Quellensteuer	EUR	7.919,75

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	16.912,59
Aufwendungen für Performancemessung	EUR	16.912,59

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Die Verwahrstelle hat uns folgende Transaktionskosten in Rechnung gestellt:	EUR	58.177,61
Gegebenenfalls können darüber hinaus weitere Transaktionskosten entstanden sein.		

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (LBBW AM), die ein risikoarmes Geschäftsmodell betreibt, unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Die LBBW AM hat unter Berücksichtigung der Gruppenzugehörigkeit zur Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) als bedeutendes Kreditinstitut ihre Vergütungspolitik und Vergütungspraxis an die regulatorischen Anforderungen ausgerichtet. In diesem Zusammenhang sind die Geschäftsführer der LBBW AM auch Risk Taker im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns. Die Geschäftsführung der LBBW AM hat für die Gesellschaft allgemeine Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme festgelegt und diese mit dem Aufsichtsrat abgestimmt. Die Umsetzung dieser Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme der Mitarbeiter erfolgt auf der Basis korrespondierender kollektivrechtlicher Regelungen in Betriebsvereinbarungen.

Das Vergütungssystem der LBBW AM wird mindestens einmal jährlich durch das Aufsichtsgremium auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft. Erforderliche Änderungen (bspw. Anpassung an gesetzliche Vorgaben, Anpassung der Vergütungsgrundsätze o.ä.) werden, wenn erforderlich, vorgenommen.

Vergütungskomponenten

Die LBBW AM verfolgt das Ziel, ihren Mitarbeitern leistungs- und marktgerechte Gesamtvergütungen zu gewähren, die aus fixen und variablen Vergütungselementen sowie sonstigen Nebenleistungen bestehen. Die Fixvergütung richtet sich nach der ausgeübten Funktion und deren Wertigkeit entsprechend den Marktgegebenheiten bzw. den anzuwendenden Tarifverträgen. Zusätzlich zur Fixvergütung können die Mitarbeiter eine erfolgsbezogene variable Vergütung erhalten.

Bemessung der variablen Vergütung (Bonuspool)

Das Volumen des für die variable Vergütung zur Verfügung stehenden Bonuspools hängt im Wesentlichen vom Unternehmenserfolg ab. Ein weiteres Kriterium zur Vergabe einer variablen Vergütung ist die Erfüllung der Nebenbedingungen analog § 7 Institutsvergütungsverordnung im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns, die einer jährlichen Prüfung unterliegt.

Soweit nach den regulatorischen Anforderungen geboten, wird der Bonuspool nach pflichtgemäßem Ermessen angemessen reduziert oder gestrichen. In diesem Fall werden auch die dem Mitarbeiter für das betreffende Geschäftsjahr kommunizierten variablen Vergütungselemente entsprechend reduziert oder gestrichen. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat. Die Vergütung der Geschäftsführung wird gemäß der vom Aufsichtsrat erlassener Entscheidungsordnung von der Gesellschafterin festgelegt. Für alle Mitarbeiter der LBBW AM gilt eine Obergrenze für die maximal mögliche variable Vergütung in Höhe von 100 % der fixen Vergütung.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern und Geschäftsführern

Für Mitarbeiter bzw. Geschäftsführer, die durch ihre Tätigkeit das Risikoprofil der LBBW AM oder einzelner Fonds maßgeblich beeinflussen (sogenannte Risk Taker) bestehen besondere Regelungen für die Auszahlung, die zu 40 % bei Risktakern über einen Zeitraum von 3 Jahren bzw. 60 % bei Geschäftsführern über einen Zeitraum von 5 Jahren gestreckt erfolgt. Dabei werden 40 % bzw. 60 % der gesamten variablen Vergütung in Form eines virtuellen Co-Investments in einen oder ggf. mehrere „typische“ Fonds der LBBW AM gewährt und unter Berücksichtigung einer zusätzlichen Haltefrist von einem Jahr ausbezahlt. Bei der endgültigen Auszahlung werden zusätzliche inhaltliche Auszahlungsbedingungen geprüft (Malusprüfung, Rückzahlung bereits erhaltener Vergütungen (bei Geschäftsführern)).

		2023	2022
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	28.606.856,74	28.114.554,11
davon feste Vergütung	EUR	24.263.945,19	22.516.619,83
davon variable Vergütung	EUR	4.342.911,55	5.597.934,28
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00	0,00
Zahl der begünstigten Mitarbeiter der LBBW AM im abgelaufenen Wirtschaftsjahr		344	327
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0,00	0,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

		2023	2022
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Vergütung an Risk Taker	EUR	2.846.934,65	3.741.617,74
Geschäftsführer	EUR	1.132.322,84	1.034.431,49
weitere Risk Taker	EUR	1.714.611,81	2.707.186,25
davon Führungskräfte	EUR	1.714.611,81	2.707.186,25
davon andere Risktaker	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	0,00	0,00

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung enthalten keine Vergütungen, die von ausgelagerten Managern an deren Mitarbeiter gezahlt werden.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB berechnet wurden

Als Methode zur Berechnung der Vergütungen und sonstigen Nebenleistungen wurde die Cash-Flow-Methode gewählt.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2023 fand im Rahmen der jährlichen Angemessenheitsprüfung durch den Aufsichtsrat statt. Im Rahmen der Angemessenheitsprüfung der Vergütung wurde eine Marktanalyse vorgenommen und mit den eigenen Vergütungsdaten in Abgleich gebracht. Die Überprüfung ergab, dass keine besonders hohen variablen Vergütungen weder absolut noch im Verhältnis zur Festvergütung gewährt wurden. Die festgelegte Obergrenze wurde weit unterschritten. Insbesondere bei den Vergütungen der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ergab die Überprüfung, dass die Vergütung schwerpunktmäßig aus der Fixvergütung besteht. Zusammenfassend konnte festgestellt werden, dass die Vergütungsgrundsätze und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden und das Vergütungssystem als angemessen einzustufen ist. Es wurden keine unangemessenen Anreize gesetzt. Ferner wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Wesentliche Änderungen an dem Vergütungssystem oder der Vergütungspolitik der LBBW AM wurden im Geschäftsjahr 2023 nicht vorgenommen.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Die jährliche Kostenpauschale von 0,130 % p.a. umfasst gemäß der Besonderen Anlagebedingungen im Wesentlichen die folgenden Kostenbestandteile: bankübliche Depot- und Kontogebühren, Kosten für den Druck und Versand der für die Anleger bestimmten gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen, Prüfungs- und Veröffentlichungskosten, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsbevollmächtigten, Kosten für die Analyse des Anlageerfolgs sowie die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte. Nicht von der Kostenpauschale umfasst sind unter anderem Kosten für die Erstellung und Verwendung eines dauerhaften Datenträgers, für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen, für Rechts- und Steuerberatung, für den Erwerb und/oder die Verwendung bzw. Nennung eines Vergleichsmaßstabs oder Finanzindizes, Kosten von staatlichen Stellen sowie Steuern, die mit der Verwaltung und Verwahrung entstanden sind.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens LBBW Multi Global Plus Nachhaltigkeit – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Februar 2024 bis zum 31. Januar 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Januar 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Februar 2024 bis zum 31. Januar 2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen den Abschnitt „Ökologische und/oder soziale Merkmale“ des Jahresberichts sowie die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen mit Ausnahme der in § 101 KAGB aufgeführten und geprüften Bestandteile des Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die da-

zugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 14. Mai 2025

Deloitte GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Andreas Koch
Wirtschaftsprüfer

gez. Mathias Bunge
Wirtschaftsprüfer

Anhang gem. OffenlegungsVO

REGELMÄSSIGE INFORMATIONEN ZU DEN IN ARTIKEL 8 ABSÄTZE 1, 2 UND 2A DER VERORDNUNG (EU) 2019/2088 UND ARTIKEL 6 ABSATZ 1 DER VERORDNUNG (EU) 2020/852 GENANNTEN FINANZPRODUKTEN

Name des Produkts:
LBBW Multi Global Plus
Nachhaltigkeit

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900VZRAZO1Z86DW19

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

ja

nein

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: _____ %
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

- Es wurden damit **ökologische/ soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 11,60 % an nachhaltigen Investitionen
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem sozialen Ziel

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: _____ %

- Es wurden damit ökologische/ soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Bei dem Sondervermögen handelt es sich um ein Finanzprodukt im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („nachfolgend Offenlegungs-Verordnung“).

Die Nachhaltigkeitsmerkmale des Sondervermögens beziehen sich auf die sogenannten ESG-Faktoren Umwelt, Soziales und Governance. Nachhaltigkeitsmerkmale im Bereich Umwelt sind insbesondere Maßnahmen gegen die Erderwärmung zum Beispiel durch die Reduktion der Verstromung von fossilen Brennstoffen. Nachhaltigkeitsmerkmale im Bereich Soziales sind insbesondere die Achtung der Menschenrechte. Nachhaltigkeitsmerkmale im Bereich Governance sind insbesondere solide Managementstrukturen, die Beziehung zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.

Dem Verkaufsprospekt und der nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegung gemäß Artikel 10 der Verordnung (EU) 2019/ 2088 können die Nachhaltigkeitsmerkmale entnommen werden.

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum die sozialen und ökologischen Merkmale vollständig erfüllt.

- **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**
- **... und im Vergleich zum Vorjahr?**

Nachhaltigkeitsindikator	Anteil in % (2025)	Anteil in % (2024)	Anteil in % (2023)
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Erdgas) erzielen.	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Förderung von Kohle und Erdöl erzielen.	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus dem Abbau, der Exploration oder aus Dienstleistungen von Ölsand und Ölschiefer erzielen.	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 0 Prozent ihres Umsatzes aus geächteten Waffen wie Antipersonenminen, Streumunition, biologischen und chemischen Waffen erzielen.	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung und/oder der Vertrieb von Rüstungsgüter erzielen.	0,00	0,00	-
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Tabakproduktion erzielen.	0,00	0,00	-
Anteil der Investments mit schweren Verstößen gegen die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Einhaltung der zehn Prinzipien des UN Global Compact.	0,00	0,00	0,00

Nachhaltigkeitsindikator	Anteil in % (2025)	Anteil in % (2024)	Anteil in % (2023)
Anteil der Investments, deren Anlagestrategie die vereinbarte Fokussierung auf die relevanten SDGs und die jeweiligen Schwellenwerte der Fokus SDGs nicht eingehalten hat. Zur Operationalisierung wurde das SDG Impact Rating von dem externen Datenanbieter ISS ESG herangezogen, dass die Auswirkungen von Produkten und/oder Dienstleistungen von Unternehmen auf die SDGs bewertet hat.	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments in Unternehmen und Länder, die die Mindestanforderungen an die Nachhaltigkeitsleistung nicht erreichen oder nicht übertreffen konnten.	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments, die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren nicht eingehalten haben. Die Berücksichtigung der Fokus PAI erfolgte entweder durch Komplettausschlüsse oder durch Schwellenwerte.	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments in Länder, die von der Nichtregierungsorganisation Freedom House als „nicht frei“ eingestuft wurden.	0,00	0,00	-
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung und/oder der Vertrieb von Rüstungsgütern erzielen.	-	-	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 0 Prozent ihres Umsatzes aus der Tabakproduktion erzielen.	-	-	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung und/oder dem Vertrieb von Kohle erzielen.	-	-	0,00
Anteil der Investments in Länder, die Menschenrechte stark einschränken. Die Bewertung erstreckt sich darauf, ob die Gesetzgebung die Menschenrechte schützt, ob die Regierung und ihre Vertreter die Menschenrechte wirksam durchsetzen und ob es andere nichtstaatliche Akteure gibt, die die Menschenrechte stark einschränken.	-	-	0,00

Steuerung anhand der Sustainable Development Goals (SDGs) (Unternehmen)

Der messbare Nachhaltigkeitsindikator stellte sicher, dass die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Fokussierung von relevanten SDGs erfolgt. Zur Operationalisierung wurde das SDG Impact Rating von dem externen Datenanbieter ISS ESG herangezogen, dass die Auswirkungen von Produkten und/oder Dienstleistungen von Unternehmen auf die SDGs bewertet. Das ISS SDG Impact Rating berücksichtigt, wie sehr Produkte und/oder Dienstleistungen eines Unternehmens die SDGs positiv bzw. negativ beeinflussen und weist den Impact anhand eines Scores von -10 (schlechteste Ausprägung) bis +10 (beste Ausprägung) aus.

Die folgenden SDGs standen dabei seit dem 1. August 2022 im Fokus des Sondervermögens. Zum Stichtag ergaben sich dabei folgende Scores auf Portfolioebene:

- SDG 7: Bezahlbare und saubere Energie = 1,42
- SDG 10: Weniger Ungleichheiten = 3,49
- SDG 13: Maßnahmen zum Klimaschutz = 2,78

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Der Fonds enthielt zum Stichtag 11,60 % Prozent an nachhaltigen Investitionen gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung. Eine nachhaltige Investition ist eine Investition in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die nachhaltigen Investitionen, die für diesen Fonds getätigt wurden, haben zu einem oder mehreren der 17 Sustainable Development Goals (SDGs) beigetragen.

Eine Investition in einen Emittenten trägt zu einem oder mehreren SDGs bei, wenn eine Wirtschaftstätigkeit Umsätze zu mindestens einem der SDGs aufweist. Die SDGs umfassen einerseits Umweltziele wie z. B. den Ausbau erneuerbarer Energien, Maßnahmen zum Klimaschutz oder nachhaltige Städte und Gemeinden, andererseits soziale Ziele wie z. B. die Reduktion von Armut, Vermeidung von Hungersnöten und den Abbau von Ungleichheiten.

Die Messung des positiven Beitrages erfolgte anhand der SDG Objective Scores von dem externen Datenanbieter ISS ESG, wonach Produkte und/oder Dienstleistungen der Emittenten den unterschiedlichen Nachhaltigkeitszielen in den Bereichen Umwelt und Soziales zugeordnet wurden.

Umsatzanteile der Emittenten wurden in fünf Stufen kategorisiert („signifikanter Beitrag“, „begrenzter Beitrag“, „kein Beitrag“, „begrenzte Einschränkung“ und „signifikante Einschränkung“). Die Erzielung eines positiven Beitrages wurde dadurch sichergestellt, dass eine Anrechnung von Umsatzanteilen nur dann erfolgte, wenn diese sowohl einen positiven Beitrag auf mindestens eines der Nachhaltigkeitsziele hatten (Einstufung als „signifikanter Beitrag“ oder „begrenzter Beitrag“) und gleichzeitig keine der übrigen Umweltziele oder sozialen Ziele beeinträchtigt wurden (Einstufung als „begrenzte Einschränkung“ und „signifikante Einschränkung“). Aufgrund der Tatsache, dass Umsatzanteile positive Auswirkungen auf mehrere der Nachhaltigkeitsziele haben können, wurden nicht die Summen, sondern nur der jeweils größte Wert der Umsatzanteile angerechnet. Zudem wurden nur die Wirtschaftsaktivitäten des Unternehmens berücksichtigt, die den positiven Beitrag leisteten und nicht das gesamte Unternehmen.

Eine Anrechnung zur Quote der nachhaltigen Investitionen erfolgt darüber hinaus nur dann, wenn das Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung angewendet hat.

● **Inwiefern haben die nachteiligen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltige Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Der Anforderung, keines der ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziele erheblich zu beeinträchtigen (Do Not Significant Harm – „DNSH“), wurde in einem ersten Schritt durch die Erreichung des positiven Beitrags auf ein Umweltziel und/oder soziales Ziel bei gleichzeitiger Vermeidung einer Beeinträchtigung der übrigen Umweltziele und/oder sozialen Ziele nachgekommen. Diese Messung erfolgte anhand des SDG Solution Assessments von dem externen Datenanbieter ISS ESG.

In einem zweiten Schritt wurde der Grundsatz der Vermeidung erheblicher Beeinträchtigung gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung auf Basis der ver-

pflichtenden und den zwei von der Gesellschaft definierten optionalen PAI-Indikatoren im Sinne der Offenlegungs-Verordnung durchgeführt. Bei den PAI handelt es sich um die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, die die Bereiche Treibhausgasemissionen, Biodiversität, Wasser, Abfall sowie Soziales und Beschäftigung abdecken. Um negative Auswirkungen auf die genannten Bereiche zu vermeiden, wurden Schwellwerte für einzelne PAI festgelegt, die durch Emittenten eingehalten werden mussten, damit deren Umsatzanteile als nachhaltig klassifiziert werden konnten. Darüber hinaus fanden umsatzbezogene Ausschlüsse Anwendung. Die Ausschlüsse bezogen sich auf Investitionen in Emittenten, die einen Teil ihrer Umsätze in den Geschäftsfeldern Kohle, Rüstung oder Tabak generieren oder aber die Einhaltung von Menschen- und Arbeitsrechten missachteten. Die Gesellschaft hatte den optionalen PAI 4 „Investitionen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO₂-Emissionen“ für den Umweltbereich und den optionalen PAI 16 „Unzureichende Maßnahmen bei Verstößen gegen die Standards zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung“ für den sozialen Bereich ausgewählt.

– *Wie wurden die Indikatoren für nachhaltige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Die Berücksichtigung der verpflichtenden und optionalen PAI erfolgte anhand eines mehrstufigen Prozesses (siehe vorhergehender Abschnitt). Für den DNSH-Test basierend auf den PAI wurden von der Gesellschaft verschiedene Anforderungen definiert, um den Test zu bestehen oder nicht zu bestehen. Dabei wurde eine Unterscheidung zwischen den quantitativen (Festlegung von Schwellenwerten) und booleschen (Einstufung wahr/unwahr) PAI-Indikatoren vorgenommen.

Für die quantitativen PAI-Indikatoren wurde jeweils das 10 Prozent-Quantil als Schwelle definiert. Das bedeutet, dass 10 Prozent aller Emittenten eines Wirtschaftssektors aus dem ISS ESG-Universum schlechter im Sinne der Nachhaltigkeitswirkung sind als die gewählte Schwelle. Das ISS ESG-Universum beinhaltete mehr als 80.000 Unternehmens- und Staatsemittenten, wobei der Abdeckungsgrad je nach Art der Daten stark variierte. Fällt ein Emittent unter/über diese 10 Prozent-Schwelle, bestand dieser den DNSH-Test nicht und die entsprechenden Umsatzanteile wurden nicht den nachhaltigen Investitionen zugerechnet. Der DNSH-Test wurde auch nicht bestanden, wenn der Emittent die Ausprägung „wahr“ erhielt.

Darüber hinaus wurde das gesamte Portfolio nach Fokus PAI gesteuert. Bei der Auswahl der Emittenten erfolgte die Berücksichtigung der Fokus PAI einerseits durch Komplettausschlüsse oder Ausschlüsse auf Basis von Umsatzschwellen sowie einem dedizierten Prozess zur Berücksichtigung der Fokus PAI.

Die Bewertung erfolgte anhand von Analysen, Einschätzungen, Daten und/oder sonstigen Informationen, die über den externen Datenanbieter ISS ESG bezogen wurden.

– *Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechten in Einklang? Nähere Angaben:*

Es wurde sichergestellt, dass die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang stehen. Die Prüfung basierte auf der Berücksichtigung des PAI 10 (Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen). Der PAI 10 überprüft Emittenten auf die Einhaltung von Menschen- und Arbeitsrechten, die Vermeidung von Diskriminierung am Arbeitsplatz, die Sicherstellung der Rechte von Gewerkschaften sowie Umweltthemen. Emittenten, welche den PAI 10 verletzen, wurden ausgeschlossen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Die Gesellschaft hat Fokus PAI festgelegt, die entweder durch Komplettausschlüsse oder durch Schwellenwerte berücksichtigt wurden. Darüber hinaus fand ein dedizierter Prozess zur Berücksichtigung der Fokus PAI statt, nach denen der Fonds gesteuert wurde. Die Gesellschaft hat hierfür Kriterien festgelegt, bei deren Verletzung der Emittent aus dem investierbaren Universum ausgeschlossen wurde. Die Bewertung erfolgte anhand von Analysen, Einschätzungen, Daten und/oder sonstigen Informationen, die über den externen Datenanbieter ISS ESG bezogen wurden. Die folgenden wichtigsten Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren standen dabei im Fokus:

- PAI 2: CO₂-Fußabdruck
- PAI 3: Treibhausgas (THG)-Intensität der Unternehmen, in die investiert wird
- PAI 4: Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind
- PAI 7: Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken
- PAI 10: Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen
- PAI 14: Engagement im umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)

Emittenten, welche den PAI 7, PAI 10 oder PAI 14 verletzt haben, wurden ausgeschlossen. Bei den übrigen PAI wurde auf Ebene des Portfolios sichergestellt, dass vorgegebene Schwellenwerte nicht überschritten wurden. Entsprechend den SDGs erfolgte dies ebenfalls über die Steuerung der Gewichtung der nach den Ausschlüssen verbleibenden Emittenten.

Die Datenqualität und -verfügbarkeit der benötigten PAI-Daten auf Emittentenebene variierte von PAI zu PAI noch deutlich, so dass es zu unterschiedlich aussagekräftigen Werten kommen konnte.

Bei diesem Finanzprodukt wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI) gemäß Artikel 7 Absatz 1 a der Offenlegungsverordnung als Teil der Anlagestrategie seit dem 1. August 2022 vollständig berücksichtigt.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: **01.02.2024–31.01.2025**

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Westpac Securities NZ Ltd. EO-Med.-T.Mtg.Cov.Bds 2023(28)	Kreditinstitute	2,54	Neuseeland
Bundesrep.Deutschland Anl.v.2020 (2035)	Staatsanleihe	2,40	Deutschland
Akzo Nobel N.V. EO-Med.-Term Notes 2023(23/33)	Chemikalien und chemische Erzeugnisse	1,92	Niederlande

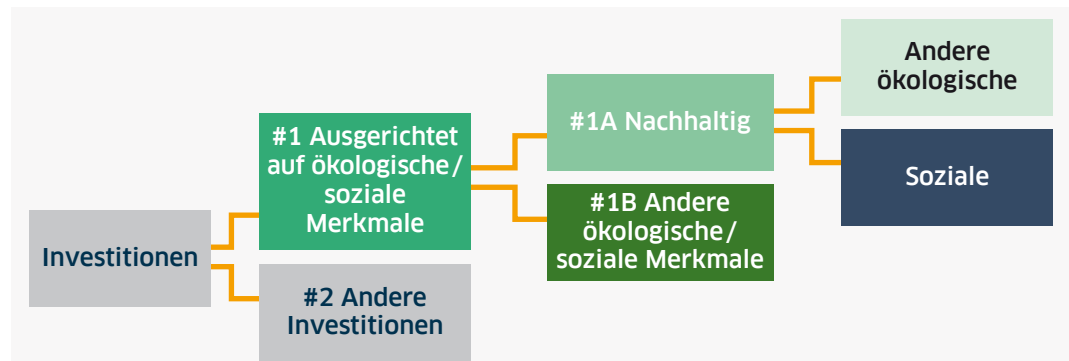
Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,1	Gesundheit	1,74	Dänemark
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	Technologie	1,61	Niederlande
Royal Bank of Canada EO-M.-T.Mortg.Cov.Bds 2023(28)	Kreditinstitute	1,54	Canada
NatWest Markets PLC EO-Medium-Term Notes 2021(25)	Kreditinstitute	1,52	Großbritannien
Spanien EO-Obligaciones 2021(28)	Staatsanleihe	1,43	Spanien
Bundesrep.Deutschland Anl.v.2022 (2032)	Staatsanleihe	1,38	Deutschland
Heidelberg Mater.Fin.Lux. S.A. EO-Med.-Term Nts 2023(23/33)	Baugewerbe	1,34	Luxemburg
ProLogis Intl Funding II S.A. EO-Med.-Term Nts 2023(23/35)	Haus und Boden	1,31	Luxemburg
Nokia Oyj EO-Medium-Term Notes 23(23/31)	Industrie- produkte und Dienstleistungen	1,28	Finnland
Intl Business Machines Corp. EO-Notes 2023(23/35)	Technologie	1,27	USA
Erste Group Bank AG EO-M.-T. Hyp.-Pfandb. 2024(31)	Kreditinstitute	1,23	Österreich
Schneider Electric SE EO-Med.-Term Notes 2024(24/35)	Industrie- produkte und Dienstleistungen	1,23	Frankreich



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**



Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Zum Berichtsstichtag betrug der Anteil der Investitionen, die in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsgesichtspunkten angelegt wurden, 98,81 % des Fondsvolumens (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale).

Auf die Unterkategorie #1A Nachhaltige Investitionen entfielen 11,60 % und auf die Unterkategorie #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale entfielen 87,21 % des Fondsvolumens.

Zu den „#2 anderen Investitionen“ zählen Absicherungsinstrumente, Investitionen zu Diversifikationszwecken, Investitionen, für die keine Daten vorliegen, oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Bei Vermögensgegenständen, für die keine ESG-Daten vorhanden sind, ist eine Bewertung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale nicht möglich. In die „#2 anderen Investitionen“ konnte zur Beimischung investiert werden. Von einer Beeinträchtigung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wird nicht ausgegangen. Zum Berichtsstichtag betrug der Anteil der anderen Investitionen 1,19 %

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Das Finanzprodukt war insbesondere in Kreditinstitute, in den Sektor Technologie sowie in den Sektor Industrieprodukte und Dienstleistungen investiert. Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum 5,79 % der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Zur Berechnung des Anteils der Investitionen in Sektoren und Teilsektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf den Datenanbieter ISS ESG zurückgegriffen. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Ermöglichende

Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten

sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem Taxonomie-konforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.

Das Finanzprodukt berücksichtigte ökologische und/oder soziale Merkmale. Es war jedoch nicht das primäre Anlageziel, in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die zur Erreichung eines in der Verordnung (EU) 2020/852 des europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088 (nachfolgend „Taxonomie-Verordnung“) genannten Umweltziele beitragen. Der Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftsaktivitäten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen waren, betrug im Berichtszeitraum 0,00%. Eine Verpflichtung zur einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen nach der EU-Taxonomie war derzeit aufgrund der mangelnden bzw. unvollständigen Datenverfügbarkeit sowie der fehlenden Berichterstattung auf Unternehmensebene nicht möglich.

● Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomeikonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

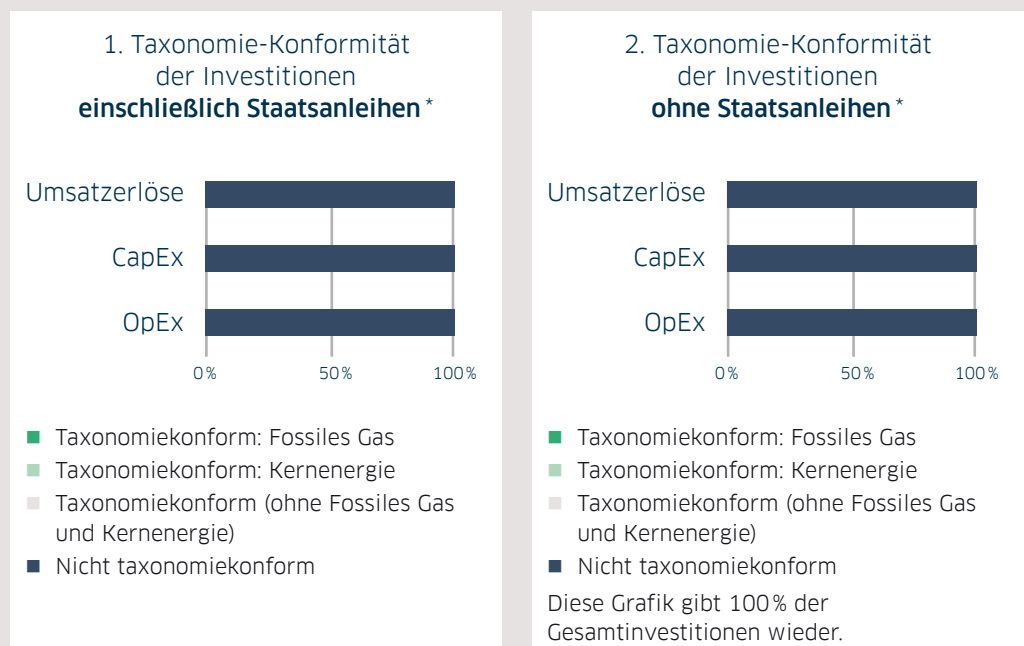
- Ja:
 In fossiles Gas In Kernenergie
 Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomeikonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomeikonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● Wie hoch war der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind, betrug 0,00 %.



● Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Fonds berücksichtigte ökologische und/oder soziale Merkmale. Es war jedoch nicht das primäre Anlageziel, in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die zur Erreichung eines der in der Verordnung (EU) 2020/852 des europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU)2019/2088 (nachfolgend „Taxonomie-Verordnung“) genannten Umweltziele beitragen. Der Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind, betrug 0 Prozent. Eine Verpflichtung zu einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen nach der EU-Taxonomie ist derzeit aufgrund der mangelnden bzw. unvollständigen Datenverfügbarkeit sowie der fehlenden Berichterstattung auf Unternehmensebene nicht möglich.

Der Gesamtanteil des Finanzprodukts, der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, betrug 2,55 %.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Ein Vergleich des Anteils der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, mit dem Vorjahr ist aufgrund der mangelnden bzw. unvollständigen Datenverfügbarkeit sowie der fehlenden Berichtserstattung auf Unternehmensebene nicht möglich.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen, bezogen auf Sozialziele des Finanzprodukts, betrug 9,20 %.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“

Zu den #2 Anderen Investitionen zählen alle Investitionen, die nicht zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale beitragen und nicht #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale zugeordnet werden können. Darunter zählen u. a.

- Derivate zur effizienten Portfoliosteuerung und zu Absicherungszwecken
- Barmittel zur Liquiditätssteuerung
- Investitionen, für die keine ESG-Daten vorhanden sind und somit eine vollständige Bewertung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale nicht möglich ist
- Investitionen, die nicht unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsgesichtspunkten ausgewählt werden und unter anderem der Diversifikation des Portfolios dienen. Hierunter fallen auch indirekte Investitionen in Edelmetalle mittels Edelmetall-Zertifikaten. Diese werden nur von Partnern bezogen, die sich der Einhaltung des Responsible Gold Guidance und der Responsible Silver Guidance der London Bullion Market Association (LBMA) oder Responsible Sourcing Guidance der London Platinum and Palladium Market (LPPM) verpflichtet haben. Diese Richtlinie soll verhindern, dass Edelmetalle zu systematischen Menschenrechtsverletzungen, zu Konfliktfinanzierungen, zur Geldwäsche oder zur Terrorismusfinanzierung beiträgt.

In diese „anderen Investitionen“ kann zur Beimischung investiert werden. Von einer Beeinträchtigung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wird nicht ausgegangen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wurde über die Nachhaltigkeitsindikatoren und der daraus resultierenden Nettoliste gemessen. So wurde im Rahmen der normbasierten Strategie über eine von der Gesellschaft definierte kritische Schwelle eine Mindest-Nachhaltigkeitsleistung der Emittenten definiert („Bewertung“). Aus der Bewertung der ESG-Daten ergaben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren, wie z. B. Umsatzschwellen in kontroversen Geschäftsfeldern oder ein Mindestrating für gute Unternehmensführung („Messung“).

Diese Nachhaltigkeitsindikatoren wurden durch die Verwendung von einer sog. Nettoliste im Investmentprozess berücksichtigt. Der externe Datenanbieter erstellte hierzu regelmäßig ein Anlageuniversum (Nettoliste) mit Emittenten, die den Nachhaltigkeitsindikatoren entsprachen. Die Nettoliste wurde kontinuierlich im Rahmen des Portfolio- und Risikomanagements geprüft („Überwachung“). (Potenzielle) Verstöße wurden sowohl „ex-ante“ (vor Kauf) als auch „ex-post“ (nach Kauf, z. B. durch eine Verschlechterung der ESG-Ratings für Bestandspositionen) dem Fondsmanagement angezeigt und entsprechende definierte Gegenmaßnahmen eingeleitet.

LB≡BW Asset Management

20057 [7] 05/2027 55 25% Altpapier

LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH

Postfach 100351
70003 Stuttgart
Pariser Platz 1, Haus 5
70173 Stuttgart
Telefon 0711 22910-3000
Telefax 0711 22910-9098
www.LBBW-AM.de
info@LBBW-AM.de